

Kava-Kava-haltige Arzneimittel: Risiko für das Auftreten schwerer Leberreaktionen, Widerruf der betroffenen Zulassungen

Wirkstoff Kava-Kava (*Piper methysticum*)-haltige sowie kavainhaltige Arzneimittel einschließlich homöopathischer Zubereitungen mit einer Endkonzentration bis einschließlich D4

23.12.2019 – Widerruf der Zulassungen Kava-Kava-haltiger Arzneimittel

Das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) hat mit Bescheid vom 20. Dezember 2019 den Widerruf der Zulassungen Kava-Kava-haltiger Arzneimittel angeordnet. Auf der Grundlage der wissenschaftlichen Bewertung des Ausschusses für pflanzliche Arzneimittel (HMPC) der Europäischen Arzneimittel-Agentur wird das Nutzen-Risiko-Verhältnis als ungünstig bewertet.

[Bescheid vom 20. Dezember 2019 PDF | 275KB | barrierefrei/barrierearm](#)

Weitere Informationen können unter folgendem Link bei der Europäischen Arzneimittelagentur (EMA) abgerufen werden:

[Piper – *Piperis methystici rhizoma*](#)

[HMPC meeting report on European Union herbal monographs, guidelines and other activities – 21.-22. November 2016](#)